



Stadtjournal

Seite 3
**Mini-Krämermärkte
in Bad Saulgau**

Seite 4
**Umstellung
Stadtjournal-Programm:**
Wichtiger Hinweis für alle Autoren
von Vereinen, Kirchen, Schulen etc.

Seite 7
**Zusatztermin mobile
Problemstoffsammlung
in Bad Saulgau**

Seite 3

Bad Saulgau lädt zum
Weihnachtsshopping ein

Anfassbar
gut.



**Nicht nur klicken,
auch anfassen.**

Erlebe deine Stadt.

AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau
Oberamteistr. 11, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860, E-Mail: info@bad-saulgau.de
stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Seit dem 9. November haben Rathaus und Bürgerbüro für den regulären Publikumsverkehr geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet aufgrund der derzeitigen Corona-Lage dringend darum, Angelegenheiten soweit wie möglich **telefonisch oder per Mail** zu erledigen. Sofern ein persönliches Gespräch im Rathaus stattfindet, ist eine vorherige **Terminvereinbarung** erforderlich. Ämter und Ansprechpartner finden Sie unter www.bad-saulgau.de. Telefonisch erreichen Sie das Rathaus unter 07581 207-0.

Stadtarchiv Bad Saulgau
Kaiserstraße 58, 1. OG
Postanschrift: Postfach 1151
88340 Bad Saulgau, Tel. 07581 2007-465
E-Mail: archiv@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:
Dienstag und Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtwerke Bad Saulgau - Kundenbüro
Moosheimer Str. 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-100, Fax 07581 506-239
E-Mail: vertrieb@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de
Störungsnummer: 0800 7712347

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.45 - 12.30 Uhr
13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag 7.45 - 16.00 Uhr
Freitag 7.45 - 12.30 Uhr

Hallenbad - Stadtwerke Bad Saulgau
Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Hallenbad im November für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau
Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de

Die Sonnenhof-Therme ist voraussichtlich bis 30. November 2020 komplett geschlossen.

Stadtbibliothek Bad Saulgau
Hauptstr. 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-163

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Städtische Galerie „Fähre“ im Alten Kloster
Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt die Galerie „Fähre“ im November geschlossen.

Stadtmuseum Bad Saulgau
Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 537344
Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Stadtmuseum im November geschlossen.

Städtische Musikschule
Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten des Sekretariats:
Dienstag - Donnerstag 13.00 - 16.30 Uhr

Jugendhaus „Underground“ Tel. 07581 900931:
Offener Treff:
Mo. bis Do. 11.50 bis 14.15 Uhr
Jugendtreff (ab 12 Jahren):
Mi. u. Fr. 18.00 bis 21.00 Uhr

Berta Hummel-Schule
Tel. 07581 48491-160
Kids-Treff:
Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information Bad Saulgau
Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, E-Mail: willkommen@t-b-g.de
www.bad-saulgau.de/tourismus
Öffnungszeiten seit 9. November 2020
Montag bis Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Notdienste



Apotheken (jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

26.11.2020
Marien-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 1020

27.11.2020
Apotheke im Hanfental, Sigmaringen
Tel. 07571 5513
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

28.11.2020
Strüb-Apotheke, Veringenstadt
Tel. 07577 7326
Kanzach-Apotheke, Dürmentingen
Tel. 07371 129333

29.11.2020
Ostrachtal-Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 2600
Heuberg-Apotheke, Stetten a.k.M.
Tel. 07573 95353

30.11.2020
Rats-Apotheke, Meßkirch
Tel. 07575 92120
Apotheke am Marktplatz, Riedlingen
Tel. 07371 93510

1.12.2020
Storchen-Apotheke, Herbertingen
Tel. 07586 1460

2.12.2020
Schwaben-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 8138

3.12.2020
Götz'sche Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 615
Stadt-Apotheke, Hayingen
Tel. 07386 97110

Allgemeiner ärztlicher Notdienst
Bad Saulgau

Augenärztlicher Notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst

Kinder- und jugendärztlicher
Bereitschaftsdienst
jeweils zu erfragen unter Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
zu erfragen unter Tel. 0180 5911650
(0,14 €/min Festnetzpreis), Bandsangabe

Polizei 110
Rettungsdienst/Feuerwehr 112

Behindertenführer
www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.
Tel. 07581 5271377, Karlstr. 7/1
www.bhb-bad-saulgau.de

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius
Dauer- und Kurzzeitpflege
Hausleitung: Elena Rau, Karlstr. 3
Tel. 07581 5095-0
info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Sozialstation
Beratungsstelle für Senioren
Kaiserstraße 62, Tel. 07581 50939-01
Fax 50939-29
sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau
Adelheid Herbst, Kirchplatz 2
Tel. 07581 3758

Nachbarschaftshilfe
Kirchplatz 2, Gaby Schmid-Schneider
Tel. 07581 537586, Fax 07581 527858

E-Mail:
Nachbarschaftshilfe@stjohannesbadsaulgau.de

Demenzgruppe
Beratung und Information
für Angehörige Demenzerkrankter
Info unter Tel. 07581 3788

Tafelladen Bad Saulgau
Bachstr. 23, Hr. Müller
Tel. 07581 5349597 und 0172 2829318
geöffnet: Mittwoch, 13.30 - 14.30 Uhr
(bis auf Weiteres)
E-Mail: tafel-bad-saulgau@kv-sigmaringen.drk.de

Caritaszentrum
Kaiserstr. 62, Tel. 07581 906496-0
u.a. allgem. Sozialberatung, Hilfen im Alter
Internet: www.caritas-biberach-saulgau.de

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571 7301-0

Erziehungsberatungsstelle: Psych.
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und
Jugendliche
Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894
Anmeldung: Tel. 07571 730160
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Suchtberatung Sigmaringen
Außenstelle Bad Saulgau, Gänsbühl 6
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

Familienpflege und Dorfhilfe von „Cura Familia“
Tel. 0800 9791119

Hospizgruppe
Tel. 0151 65132388
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
rund um die Uhr oder Internet
www.telefonseelsorge.de

Frauensebsthilfe nach Krebs e.V.
Inge Steuer, Tel. 07581 5199953

Prostata-Krebsselbsthilfegruppe Bad Saulgau
Herbert Löw, Tel. 07572 712610

Parkinson-Selbsthilfegruppe
Tel. 07581 4440 od. 07581 6359

SKM-Betreuungsverein
Rechtliche Betreuung, Vorsorge-
vollmacht, Patientenverfügung
Alexander Teubl, Tel. 07571 50767
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de

Weißer Ring e.V.
Opferschutz, Opferrechte, Opferhilfe
Josef Rothmund, Tel. 0151 55164829

Donum Vitae e.V.
Schwangerschaftsberatungsstelle
Tel. 07571 749717

Sozialverband VdK
Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit,
Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457
oder Tel. 07571 7438980

Diakonische Bezirksstelle
Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/
Familien, Kurberatung: Schützenstr. 47
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr
Gespräche nach Vereinbarung
Tel. 07581 5179700

Diakonieladen
Kirchplatz 6, Tel. 0152 58119607

Die Ziegler'schen
Ambulante Dienste der Behindertenhilfe
Tel. 07581 508259-0

Ambulanter Pflegedienst St. Paul
mobil/Tagespflege St. Vinzenz
Schönhaldenstraße 121, Tel. 07581 20294-0
info@st-paul-mobil.de

Pflegestützpunkt Lkr Sig.
Beratung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen
und deren Angehörige
Hofstr. 12, Mengen
Tel. 07572 7137-431, -372, -368
pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung (EUTB)
Beratung zu Teilhabebeeinträchtigungen/
Behinderung, Karlstr. 7/1
Terminvereinbarung: Tel. 0751 99923970
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Advents- und Weihnachtszeit in Bad Saulgau erleben

Schon am kommenden Sonntag beginnt die diesjährige Adventszeit und in nicht einmal vier Wochen feiert nicht nur Bad Saulgau das Weihnachtsfest. Obwohl der Klosmarkt und auch das Weihnachtsdorf coronabedingt in diesem Jahr leider nicht stattfinden können, sorgen Stadt, Tourismusbetriebsgesellschaft (Tbg) und die Einzelhändler von „Unser Bad Saulgau“ (UBS) dafür, dass beim Stadtbummel trotzdem weihnachtliche Vorfreude aufkommt.



Foto: Tbg

Bei der Weihnachtsdekoration setzt Bad Saulgau dabei auf einen „Klassiker“ – den Christbaum. Während die UBS-Einzelhandelsgeschäfte in der Bad Saulgauer Innenstadt Anfang Dezember rund drei Dutzend kleinere Bäume aufstellen und weihnachtlich schmücken, hat der städtische Bauhof am Donnerstag vergangener Woche auf dem Marktplatz den natürlich größten und schönsten Christbaum gesetzt. Weitere große Bäume leuchten wie immer an den Bad Saulgauer Ortseinfahrten und im Bad Saulgauer Innenstadtgebiet. Entlang der Hauptstraße hat der städtische Bauhof vor vielen Geschäften wieder die festlich geschmückten Eingangsportale angebracht. Und die Weihnachtsbeleuchtung tut nach Einbruch der Dunkelheit ihr Übriges, um Weihnachtsflair aufkommen zu lassen.

Entspannt einkaufen: „Anfassen“ statt „Anklicken“

Während der Adventszeit laden die Bad Saulgauer Einzelhändler und Fachgeschäfte zum Weihnachtsshopping ein. An den Adventssamstagen kann in den UBS-Fachgeschäften ganz entspannt bis 16.00 Uhr eingekauft werden. Selbstverständlich werden in den Geschäften alle Hygienemaßnahmen und Auflagen zum Schutz der Kunden eingehalten, so dass trotz Corona ein sicherer Einkauf unbedenklich möglich ist. Jede Bürgerin und jeder Bürger kann durch seinen Weihnachtseinkauf in den Fachgeschäften vor Ort dazu beitragen, dass die Vielfalt an Geschäften in unserer Innenstadt auch nach Corona erhalten bleibt.

An allen Adventswochenenden geplant: Die Bad Saulgauer Weihnachtsmeile

Zum ersten Mal am kommenden Samstag, 28.11.2020, lädt die Bad Saulgauer

Weihnachtsmeile in der Fußgängerzone zu einem Besuch ein.

Anbieter mit weihnachtlichen Dekoartikeln, Schmuck, Selbstgenähtem, Holzartikeln und selbst hergestellten Lebensmitteln können sich in einer der vier Hütten der Bad Saulgauer Weihnachtsmeile abwechselnd präsentieren. Die Weihnachtshütten sind in der Fußgängerzone ab dem Drogeriemarkt Müller bis zum Luegebrunnen („Gasthaus Hirsch“) zu finden. Geöffnet sind die Weihnachtshütten freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr, samstags bis 16.00 Uhr.

Folgende Anbieter werden am kommenden Samstag ihre Waren ausstellen und verkaufen:

- Lothar Berthold: Weihnatskrippen und Adventskränze
- Astrid Jäger: Handgefertigter Schmuck, Florales für die Weihnachtszeit
- Karin Schmid: Beschriftete Biber-schwanzdachplatten
- Susanne Öttele: Handgemachte Leckereien von süß bis salzig: hochwertige Sirups, Liköre, Soßen, Senf (alles ohne Zusatzstoffe)

Unter der Voraussetzung, dass keine weiteren Corona-Beschränkungen erfolgen, soll die Weihnachtsmeile auch an den kommenden Adventswochenenden geöffnet werden.

Aktuell sind folgende Termine geplant:
Freitag, 4. Dezember,
Samstag, 5. Dezember
Freitag, 11. Dezember,
Samstag, 12. Dezember
Freitag, 18. Dezember,
Samstag, 19. Dezember

Bei entsprechender Nachfrage können die Hütten auch an den Mittwoch-Tagen bzw. dann auch an den normalen Tagen belegt werden.

Gerne können sich noch Interessenten (Vereine, Schulen, Kindergärten, Kunsthandwerker) bei der Tourismusbetriebsgesellschaft Bad Saulgau mbH, Tel. 07581 2009-26 oder unter s.lautenschlaeger@t-b-g.de für die kostenlosen Hütten bewerben. Es darf jedoch kein Essen sowie Getränke zum sofortigen Verzehr verkauft werden!

Eine aktuelle Liste kann auf der Homepage der Tbg unter www.bad-saulgau.de/tourismus/aktuelles eingesehen werden.

Mini-Krämermärkte auf dem Marktplatz

Als Ersatz für den Nikolausmarkt bieten Händler auf dem Marktplatz bereits seit Anfang November bei kleinen Mini-Krämermärkten ihre Waren an. Nachdem diese bei den Besuchern und Händlern gut angenommen wurden, finden ab **Montag, 30. November** (außer mittwochs und samstags) von **8.00 bis 18.00 Uhr** für zwei weitere Wochen nochmals kleine Mini-Krämermärkte auf dem **Marktplatz** statt. Aktuell haben sich folgende Händler für die erste Woche angemeldet (weitere sind in Planung):

Montag, 30. November:

Burth Schuhhaus (Schuhe), Duelli (JEMAKO), Gut (Strickwaren), Haller (Haushaltswaren), Hörchner (Zauberbälle, Kinderspielzeug), Krauß (Süßwaren), Schneller (Strümpfe)

Dienstag, 1. Dezember:

Gauggel (Holzwaren, Haushaltsartikel), Hee (Handtaschen, Geldbörsen), Ilyas (italienische Mode), Krauß (Süßwaren), Liebhardt Joachim (exklusive Herren-/Damenschals, hochwertige Mützen der Fa. Bugatti, Pierre Cardin, Gebanna, Mc Burn, Zakopane sowie Thinsulate-Handschuhe)

Donnerstag, 3. Dezember:

Böhm (Strumpfwaren, Kopf-/Halstücher, Wollfilzeinlagen), Chamier (Lammfelle, Wollmützen, Kuschteltiere), Gleich (Staubsauger-Zubehör, Glückwunschkarten, Geschenktüten, Haushaltswaren, Geschenkartikel, 50-Cent-Artikel), Huber (Damen-Pullover, Schals), Krauß (Süßwaren), Schwarz (Hüte, Mützen, Stirnbänder, Handschuhe u. Schals)

Freitag, 4. Dezember:

Bosch (Mineralien- Fossilien - Edelsteine- Unikat-Schmuckstücke), Chamier (Lammfelle, Wollmützen, Kuschteltiere), Krauß (Süßwaren), Öztürk (Gürtel, Geldbeutel), Schade (Tee und Däfte), Wüstner (Schürzen, Strumpfwaren)

Selbstverständlich gelten auch hier auf dem Markt die Regelungen der aktuellen Corona-Verordnung (Maskenpflicht, Mindestabstand 1,5 m usw.).

Die großen Weihnachtsbäume im Stadtgebiet wurden gespendet von

Marktplatz: Familie Jürgen Burth
Herbertinger Str./Mooheimer Straße:
Familie Lott-Kessler
Altes Kloster: Familie Miller
Luegebrunnen: städtischer Baum
Oberamteihof: Hans-Georg Reuter
Parkplatz Claas: Familie Klaus Blaser

Allen Spendern ein
herzliches Dankeschön!

DAS RATHAUS INFORMIERT



Wichtiger Hinweis für alle Autoren des Stadtjournals!

Umstellung auf das neue Redaktionssystem

In den kommenden Monaten wird das Redaktionssystem für das Stadtjournal (Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Saulgau) "Nussbaum-Online-Senden" durch das nutzerfreundlichere und moderne Content-Management-System "artikelstar" ersetzt. **Im Zuge dieser aufwendigen Umstellung erhält jeder Autor einen vollständig neuen Zugang. Daher ist es erforderlich, dass sich sämtliche Autoren, die bisher aktiv im System "Nussbaum-Online-Senden" angelegt sind, unter Angabe ihrer Kontaktdaten (Name, Telefon, E-Mail-Adresse) sowie der dazugehörigen Rubrik (Kirche/Verein/sonstige Organisation) an stadtjournal@bad-saulgau.de wenden.**

Für Fragen steht Frau Eisele unter Tel. 07581 207-102 sowie unter oben stehender E-Mail-Adresse zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass für einen reibungslosen Übergang eine Rückmeldung bis zum 20. Dezember 2020 dringend erforderlich ist.

Erfolgreiche Bewerbung zur Fairtrade-Town

Eine schöne Nachricht erreichte das Rathaus Mitte vergangener Woche: Von Fairtrade Deutschland erhielt die Stadt die Information, dass die Bewerbung Bad Saulgaus zur Fairtrade-Stadt vom Prüfungsausschuss erfolgreich bestätigt wurde. Somit steht einer Auszeichnung zur Fairtrade-Stadt nichts mehr im Wege. Überreicht werden soll die Auszeichnung bei einer unter geltenden Corona-Vorgaben zulässigen Veranstaltung. Ab dem Zeitpunkt der Urkundenübergabe darf sich dann auch Bad Saulgau Fairtrade-Stadt nennen.

Bürgermeisterin Doris Schröter freute sich sehr über diese positive Nachricht und dankte allen, die an der Bewerbung mitgewirkt haben. Insbesondere gilt ihr Dank natürlich den Mitgliedern der Lenkungsgruppe, aber auch den Schulen, Einzelhändlern, Gastronomen, Vereinen und Kirchen, die sich gemeinsam mit der Stadt auf den Weg gemacht haben. Von der guten Arbeit zeuge auch die sehr schnelle Auszeichnung.

Erst im August dieses Jahres hatte die Stadt Bad Saulgau ihre Bewerbungsunterlagen abgegeben.

Die Kampagne Fairtrade-Towns gibt es mittlerweile in 36 Ländern mit über 2.000 Fairtrade-Towns, darunter auch

Metropolen wie London, Rom, Brüssel oder San Francisco. In Deutschland tragen inzwischen über 700 Kommunen den Titel. In allen Fairtrade-Towns haben sich Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft vernetzt, um den fairen Handel zu fördern.

Verkauf von Reisschlägen aus dem Stadtwald Bad Saulgau im November 2020

Im „Galgenholz“, „Hochberg“, „Haidermer Stöckle“ und „Schendel“ gibt es jetzt nach dem Laubfall Reisschläge in jüngeren Wäldern. Überwiegend dürfen die zu entnehmenden Bäume selbst gefällt werden. Vor allem im „Haidermer Stöckle“ dürfen auch die Rückegasse neu vier Meter breit angelegt werden. Später im Winter gibt es noch die „gewohnten“ Reisschläge, in denen vorher Brennholz aufgearbeitet wurde und in denen nichts gefällt werden muss. Die Liste der verfügbaren Reisschläge ist auf der Homepage der Stadt unter „Aktuelles“ eingestellt; ebenso sind dort Übersichtskarten der Wälder zu finden und das Bestellformular.

Bedingt durch das gefährliche Coronavirus kann kein persönliches Vorzeigen der Reisschläge in einer Gruppe erfolgen. Die Reisschläge werden deshalb per Rechnung verkauft. Verbindliche Reservierungen erfolgen beim Förster **telefonisch** von Montag bis Donnerstag jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr oder per Mail. Der Verkauf erfolgt nach Eingang der Reservierungen.

Nach Bestätigung der Reservierung (telefonisch unter 07572 606808 oder 0172 7112536, alternativ per Mail an harald.mueller@lrasig.de) muss das Bestellformular ausgefüllt und unterschrieben werden und an Förster Harald Müller,

Laustraße 16, 88367 Hohentengen, in Papierform gesendet werden. Von persönlichen Kontakten bittet das Stadtwald-Team situationsbedingt abzusehen. Das Bestellformular soll derzeit nur für die Abwicklung der Reisschläge verwendet werden.

Marktplatz Ausbildung ab 5.2.2021

AB 05.02.2021
**MARKTPLATZ
AUSBILDUNG**
DIE BILDUNGSMESSE

ONLINE
auf
www.bad-saulgau.de

STADT
BAD
SAULGAU

Helene Weber Schule
Katholische und
Evangelische Schule
Bad Saulgau

GI
KIJUBU
KIBEL- UND JUGENDZENTRUM
BAD SAULGAU

Der Marktplatz Ausbildung ist eine Informationsbörse zur Berufswahl. Normalerweise stehen Mitarbeiter und Auszubildende der verschiedenen Unternehmen,



STADT
BAD
SAULGAU

Die Stadt Bad Saulgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre kommunale Kita Schatztruhe für die Eingliederungsmaßnahme eines Kindes (stundenweise Sprachförderung) eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

befristet für das laufende Kindergartenjahr.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen, die Sie bitte bis zum **11. Dezember 2020 online auf unserem Bewerberportal** unter www.bad-saulgau.de unter der Rubrik Bürgerservice/Jobs und Ausbildung abgeben. Hier finden Sie auch weitere Details zur Stelle.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gern Frau Luib (Tel 07581 207-170) und Herr Hellmuth (Tel 07581 207-150) zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie Ihre Anfragen auch per Mail an personal@bad-saulgau.de richten.

Handwerksbetriebe und Dienstleister persönlich Rede und Antwort und informieren über ihre Ausbildungs- und Studienberufe.

Die nächste Veranstaltung im Februar 2021 wird diesmal online in Form einer interaktiven Broschüre stattfinden, in der ausbildende Betriebe unserer Region sich mit Anzeige, Link zur Firmenhomepage sowie zum Ansprechpartner und Firmenvideo präsentieren können. Diese Broschüre wird ab dem 5.2.2021 auf der Homepage der Stadt Bad Saulgau unter www.bad-saulgau.de zur Verfügung stehen.

Betriebe, die teilnehmen möchten, können sich bis zum 15.12.2020 auf personal@bad-saulgau.de anmelden. Auf der städtischen Homepage (www.bad-saulgau.de) unter Schulen & Bildung/ Marktplatz Ausbildung finden Sie die Anmeldebedingungen.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg/ Bund

informiert, berät, gibt Auskunft über Renten, Heilmaßnahmen, Berufsförderung, Versicherungsfragen, Rentnerkrankensversicherung am **Dienstag, 1. Dezember**, von 8.20 bis 15.20 Uhr im Rathaus Bad Saulgau, Zimmer 9, im Erdgeschoss. Am Briefkasten links vom Haupteingang befindet sich die Klingel. Beratung ausschließlich nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 07571 7452-0. Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit.



**BÜRGERSTIFTUNG
BAD SAULGAU**

Gründer: Ehrenbürger Walter Knoll

**Engagement, das sich auszahlt.
Für alle Bürger.**

Als gemeinnützige Stiftung fördert die Bürgerstiftung die Aus- und Weiterbildung unserer Jugend, soziale Einrichtungen, Altenhilfe und Kulturelles. Spenden sind jederzeit möglich, ebenfalls Zustiftungen durch Vermächtnisse und Testamente.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.buergerstiftung-bad-saulgau.de oder direkt bei der Bürgerstiftung, Schwarzachstr. 20, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/2008-0.

WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

Bad Saulgauer Gastronomie unterstützen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des erneuten Lockdowns stellen die Gastronomen der Region erneut vor große Herausforderungen. Viele Betriebe bangen weiter um ihre Existenz, da wegen der fehlenden Gäste Umsätze einbrechen. Die Stadtverwaltung veröffentlicht eine Übersicht mit Gastronomien, die aktuelle Abhol- und/oder Lieferservice anbieten.

Unter anderem sind dies: Partyservice Assfalg, KSK-Café, "Zum Hasen" – Landhotel & Gaststuben, Pizzeria "Alte Linde", Gasthof "Zum Spitaltor", Trattoria "Al Capone", Subway Bad Saulgau, Bey Kebap-Haus, Cinar's Feinkost - Döner - Pizza, Wirtshaus Paradies, Kuloer, Kim-Wok.

Weitere Informationen online unter www.bad-saulgau.de/de/aktuelles/Corona/index.php. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert auf Rückmeldungen der Gastronomiebetriebe. Weitere gastronomische Betriebe, die einen Eintrag wünschen, können eine kurze formlose Mail an wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de schreiben. Folgende Informationen werden benötigt:

- Name des Restaurants/der Gastwirtschaft/des Cafés ...
- Angaben, welche der genannten Serviceleistungen (Außer-Haus-Verkauf, Abholservice, Lieferservice) angeboten werden
- Erreichbarkeit (Mailadresse, Telefon etc.)

SCHULEN UND BILDUNG



Infotag der Berufsschulzentren Sigmaringen und Bad Saulgau wird verschoben

Die beiden Kreisberufsschulzentren in Sigmaringen und in Bad Saulgau veranstalten jährlich Ende November einen Infotag. In diesem Jahr muss der Infotag coronabedingt verschoben werden.

Das Angebot richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, die nach einem Hauptschulabschluss oder einem mittleren Bildungsabschluss einen höheren Bildungsabschluss anstreben. Dieser kann an einem Beruflichen Gymnasium, einem Berufskolleg oder einer Berufsfachschule an den beruflichen Vollzeitschulen im Landkreis erworben werden, in Sigmaringen an der Bertha-Benz-Schule und der Ludwig-Erhard-Schule, in Bad Saulgau an der Willi-Burth-Schule und der Helene-Weber-Schule.

„Leider muss der diesjährige Infotag in seiner gewohnten Form aufgrund von Corona und der hohen Infektionszahlen abgesagt werden“, be-

dauert der Schulleiter der Ludwig-Erhard-Schule Frank Steinhart, der als geschäftsführender Schulleiter kreisweit die Veranstaltung koordiniert. „Die Schulen bemühen sich jedoch um ein alternatives Angebot.“

Noch vor dem Anmeldeschluss für die Beruflichen Vollzeitschulen am 1. März 2021 soll ein Informationstag stattfinden, bei dem die Schülerinnen und Schüler die vier Beruflichen Schulen kennenlernen können. Wie das neue Konzept konkret ausgestaltet wird, wird derzeit erarbeitet. „Auf jeden Fall werden die Beruflichen Schulen des Landkreises Sigmaringen die Jugendlichen nach Kräften bei der Suche nach dem passenden Bildungsweg unterstützen.“

Städtische Musikschule Bad Saulgau



Jahreskonzert der Musikschule entfällt

Seit Jahrzehnten findet am vorletzten November-Wochenende das Jahreskonzert der Städtischen Musikschule statt, und dies seit mehr als 30 Jahren im großen Saal der Stadthalle Bad Saulgau. Die Musikschule trat regelmäßig mit zwei bis vier Orchestern auf, zudem mit Solisten am Klavier oder an der Gitarre, aber auch in den kleinen Kammermusikgruppen mit Holzbläsern, im Streichquartett, als Blechbläser-Duo oder als Percussions-Ensemble. Einen besonderen Höhepunkt boten stets die Musikschuljüngsten aus den Elementarkursen der Musikschule, aber auch die Integrative Band mit Menschen mit Behinderungen. Verfolgt wurden diese Konzerte durch die letzten Jahrzehnte hindurch von einem Publikum, das mal 500 Personen, mal 900 Personen stark war. Zumeist hatten die Jahreskonzerte über 200 Mitwirkende zu bieten. Geschwister, Eltern, Großeltern, aber auch das interessierte Bad Saulgauer Publikum waren stets Zeugen dieser Veranstaltung.

Die Pandemie macht derlei Großauftritte in der heutigen Zeit zunichte. Damit die jugendlichen Instrumentalisten das Auftreten und das Präsentieren ihres Erlernten am Instrument dennoch üben, bietet die Musikschule Vorspiele im kleinen Rahmen an, sofern diese wieder durchzuführen erlaubt sind. Sie werden dann allerdings nicht öffentlich bekanntgemacht, um Verfolgungsketten überschaubar zu halten. Der Lichthof des Alten Klosters bietet hierfür günstige Voraussetzungen, auch wenn dieser Saal mit 35 Einzelpersonen oder maximal 50 Personen als Familien zum Zuhören unter Pandemie-Bedingungen fassen kann. Die Musikschule hält hierbei selbstverständlich die aktuellen Hygienestandards ein.

Die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und die Lehrkräfte der Städtischen Musikschule freuen sich schon heute auf ein Jahreskonzert 2021, das hoffentlich im November 2021 veranstaltet werden kann. (Foto zum Bericht siehe nachfolgend auf Seite 6 oben)

Foto zum Bericht „Jahreskonzert der Musikschule entfällt“



Das Jugendblasorchester der Städtischen Musikschule mit seinem ehemaligen musikalischen Leiter bei einem der Auftritte der Musikschule.

Foto: Musikschule

Grundschule Renhardsweiler

Wandkalender

Ein spannendes Jahres-Abschlussprojekt begleitet die Grundschule Renhardsweiler dieses Jahr. Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 tragen zu der Gestaltung eines DIN A3 großen Wandkalenders für das Jahr 2021 bei. In kreativen gemeinschaftlichen Stunden und jahreszeitlich bezogenen Bildideen entstehen zwölf einzigartige Kalenderblätter.

Angeregt und organisiert wurde dieses Projekt von den Eltern, die auch zahlreiche ortsansässige Unternehmen zur Unterstützung gewinnen konnten. Am Ende soll der Erlös an die Schüler zurückgehen, indem weitere Projekte der Grundschule unterstützt werden.

Der Kalender kann für 10 Euro käuflich erworben werden, entweder ab Mitte Dezember bei Edeka Fuchs in Braunenweiler oder durch Vorbestellung bis 1. Dezember unter Tel. 07581 526414 (Verena Fuchs). Sollte niemand erreichbar sein, können Besteller gerne eine Nachricht mit Namen und Telefonnummer hinterlassen. Es wird dann zurückgerufen. Die Abholung erfolgt am Samstag, 19. Dezember, im Toom-Baumarkt, rechtzeitig vor Jahresende.

Störck-Gymnasium

Studien- und Berufsfindung 2.0: BoGy unter Pandemie-Bedingungen

Wie finde ich unter Pandemie-Bedingungen den richtigen Studiengang oder den passenden Ausbildungsplatz? Eine Frage, die derzeit viele Abiturienten beschäftigt. Am Störck-Gymnasium können derzeit viele Bausteine des Konzeptes „Berufsorientierung am Gymnasium“ in leicht abgewandelter Form stattfinden. „Wir sind froh, Manuela Menger von der Bundesagentur für Arbeit auch während der Corona-Zeit bei uns im Haus zu haben“, sagen die BoGy-Verantwortlichen Meike Kuntz und Annemieke Braun. Menger berate die Schüler gezielt und individuell, von den Stärken ausgehend bis hin zu den beruflichen Perspektiven, natürlich mit gebührendem Abstand und unter ständigem Lüften. Das Ange-

bot wird von Schülern ab Klasse 9 gut angenommen. Diese können sich hierfür einen Termin reservieren. Clemens Münch aus der Jahrgangsstufe 2 hat sich einen dieser Beratungstermine gesichert. Zunächst berichtete er von seinen aktuellen Noten und von Fächern, die ihn besonders interessieren. Immer wieder hakte Manuela Menger ein, vertiefte einzelne Ideen und versuchte, mögliche Perspektiven aufzuzeigen. „Das Gespräch hat mir sehr viel gebracht“, sagte Clemens Münch im Anschluss. „Ich wusste zwar schon vorher, dass ich Psychologie studieren möchte, aber durch Frau Menger kenne ich jetzt unterschiedliche Wege, dieses Ziel konkret anzugehen.“ Neben der individuellen Berufsberatung war auch in diesem Jahr die Teilnahme am Studieninformationstag möglich. Viele Hochschulen hatten ihr Präsenzangebot auf Online-Veranstaltungen umgestellt und boten eine bunte Palette an Angeboten im Internet. Schüler konnten so gezielt Informationen und Eindrücke bekommen, ohne tatsächlich an den Studienort reisen zu müssen. Johanna Harsch machte davon gezielt Gebrauch. Sie sah sich virtuell Angebote in Pforzheim, Mannheim und Ravensburg an. „Es hat mir gefallen, dass man über den digitalen Weg eben an einem Tag drei verschiedene Hochschulen kennenlernen konnte“, resümierte die Schülerin. Auch dass die Professoren sich viel Zeit für Fragen genommen hätten und man direkt mit Studierenden über deren Erfahrungen sprechen konnte, fand sie hilfreich. „Dadurch konnte ich jetzt einen guten Eindruck von unterschiedlichen Studiengängen im Bereich Wirtschaft und Management gewinnen“, freut sich Johanna Harsch.



Foto: Johannes Koch

STADTBIBLIOTHEK AKTUELL



Noch ein Monat bis Weihnachten ...



Foto: Stadtbibliothek

... und es wird noch ein Weihnachtsgeschenk für Leseratten, Wissbegierige, Filmfans oder Spielverrückte benötigt? Wie wäre es mit einem Gutschein für eine Jahresgebühr der Stadtbibliothek? Mit dem Gutschein kann sich die oder der Beschenkte gratis anmelden und 12 Monate lang ab Ausweisausstellung Medien entleihen: Romane, Sachbücher, Kinderbücher, E-Books, Zeitschriften, Hörbücher und Gesellschaftsspiele sowie bei der teureren Version zusätzlich DVDs und Musik-CDs. Den Gutschein gibt es für 15 € bzw. 20 € in der Stadtbibliothek.

WAS TUT SICH WO



Samstag, 28. November

8.00 Uhr Wochenmarkt
auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 2. Dezember

8.00 Uhr Wochenmarkt
auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

VOLKSHOCHSCHULE OBERSCHWABEN

vhs

Neues aus der vhs Oberschwaben

Sie möchten eine interne Schulung oder einen Firmenkurs buchen? Gerne organisieren wir für Sie inhouse oder in unseren Räumen auch Firmenkurse. Das können Deutsch- und Fremdsprachkurse sein, IT-Schulungen oder Kurse im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements. Sprechen Sie uns an, wir entwickeln mit Ihnen zusammen passende Kurse und Veranstaltungen!

Sie finden hier die im Dezember in Bad Saulgau beginnenden Kurse:

Praxiskurs Spinnen mit dem Spinnrad 202-21003 Gabriela Martini

Mi., 2.12.2020, 19.00 - 20.30 Uhr
4 Abende, 8,0 UE

88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 2, 41,60 €

Mit Lerntechniken schneller zum Erfolg für Schüler, Azubis und Studenten**202-10540J Anja Harsch**Sa., 5.12.2020, 9.00 - 16.00 Uhr, 8,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28
vhs-Gebäude, Raum 1, 51,40 €

Das gesamte Programm des Herbst- und Wintersemesters finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-oberschwab.de auch als Blätterkatalog. Sie können sich im Internet anmelden oder mit der Anmeldekarte im Programmheft. Gerne stehen wir Ihnen auch persönlich in der Geschäftsstelle in 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35 unter Tel. 07525 923934-0; oder in 88348 Bad Saulgau, Hauptstraße 56 unter Tel. 07581 2009-0 zur Verfügung; E-Mail: info@vhs-oberschwab.de.

UMWELT UND NATUR**Zusatztermin mobile Problemstoffsammlung in Bad Saulgau**

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen bietet in Bad Saulgau eine zusätzliche Problemstoffabgabe an. Das mobile Schadstoffmobil ist am **Samstag, 12. Dezember 2020, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Städtischen Bauhof in Bad Saulgau.**

Folgende Problemstoffe können beim Schadstoffmobil abgegeben werden:

Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfung- u. Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, lösungsmittelhaltige Farben und Lacke (nur in flüssigem Zustand), Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (max. 3 Stück Starterbatterien pro Haushalt) und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil:

Lösungsmittelfreie Farbreste wie z.B. Dispersionsfarben oder Abtönfarben, aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den **Restmüll** zu entsorgen.

Außerdem werden **nicht** angenommen Altöle, Kühlgeräte, Fernsehgeräte, PC-Monitore sowie Problemstoffe bzw. Sondermüll aus dem Gewerbe. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Verreiber. Kühlgeräte, Fernseher sowie PC-Monitore werden auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach, Recyclinghof Bad Saulgau und ehemaligen Umladestation Gammertingen kostenlos angenommen.

Hinweis zu gebrauchten Batterien:

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Verreiber, die an Endverbraucher schadstoffhaltige Starterbatterien abgeben, verpflichtet, diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden. **Gerätebatterien** können auch bei jeder Verkaufsstelle unentgeltlich sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden.

Lithiumhaltige Batterien können ebenfalls auf den Recyclinghöfen im Landkreis oder auf der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach abgegeben werden.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung: Nadine Steinhart, Tel. 07571 102-6607 oder E-Mail: Nadine.Steinhart@LRASIG.de oder Volker Riester, Tel. 07571 102-6608 oder E-Mail: Volker.Riester@LRASIG.de

Weitere Informationen sind erhältlich in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Vögel im Winter richtig füttern

Das drastische Insektensterben wirkt sich auch dramatisch auf verschiedene Tierarten wie Singvögel aus. So hat zum Beispiel auch die Singvogelpopulation stark abgenommen. Außerdem werden vor allem in vielen südlichen Ländern immer noch Vögel zu Tausenden gefangen, verspeist oder verkauft. Die industrielle Landwirtschaft mit großflächigem Pestizideinsatz und großflächiger Düngung beschleunigt das Artensterben auch bei uns. Die riesigen Flächen von Monokulturen lassen Vögeln kaum mehr Raum zum Leben, da sie weder Nahrung, noch Unterschlupf finden. Eine naturverträgliche Landwirtschaft aus strukturreicher Flächengestaltung, aus bewirtschafteten Arealen, Gehölzen und Brachflächen würde den Vögeln mehr Refugien, Futtermöglichkeiten und somit Überlebenschancen schaffen. Selbst im eigenen kleinen Hausgarten kann man Vögeln Rückzugsmöglichkeiten, Nistgelegenheiten und Futterquellen anbieten. Mit einheimischen Sträuchern, Bäumen und Wildhecken kann man Vögeln ein ideales Biotop bieten. Auch als Nistplatz eignen sich heimische Gehölze. Zusätzlich kann man Nistkästen aufhängen. Das richtige Biotop zusammen mit der richtigen Winterfütterung dient zum Erhalt unserer wertvollen Piepmätze.

Soll man den Winter durchfüttern oder nur bei längeren Kälteperioden? In dieser Frage sind sich die Wissenschaftler nicht immer einig. In strengen Wintermonaten ist eine Fütterung sicherlich zu empfehlen. Füttert man auch bei guter Witterung, können Vögel bequem werden und ihre Suche nach natürlichen

Futterquellen eventuell aufgeben. Seuchen unter den Vögeln können die Folge sein. Vögel, die sich am Futterhäuschen füttern lassen, kann man in zwei Gruppen einteilen.

Körnerfresser (Finken, Ammern, Sperlinge ...): Körnerfuttermischungen sollten zu zwei Dritteln aus Sonnenblumenkernen, der Rest aus Hanfkörnern bestehen. Zusätzlich können Nüsse und andere Samen enthalten sein. Meisen, Kleiber und Spechte sind ebenso Körnerfresser, verzehren aber auch gerne Fettfuttermischungen. Ungesalzener Rinder- oder Hammeltalg mit Zusatz von Körnern und Samen sind als Grundlage geeignet und leicht selbst herzustellen.

Weichfresser (Amseln, Rotkehlchen, Starke): Geeignet sind Beeren von Holunder, Liguster, Eberesche, Efeu und Früchte wie Hagebutten und Rosinen neben Haferflocken und zerquetschten Hanf-, Weizen- und Sonnenblumenkörnern. Auch hier ist als Basis Rinder- oder Hammeltalg zu verwenden.

Auf keinen Fall sollte salzhaltige Nahrung wie Wurst, Speck, Käse oder gesalzene Erdnüsse und gekochte Kartoffeln verfüttert werden! Brot- und Kuchenreste können gefährliche Gärprozesse im Verdauungstrakt hervorrufen. Futterhäuschen sollten wind- und regengeschützt möglichst feindsicher in der Nähe von Bäumen oder Gebüsch aufgehängt werden. Die Futterstelle muss für Vögel überschaubar sein. Der An- und Abflug muss wegen eventueller Feinde wie Katzen ungehindert vorstattengehen können. Wegen Infektionsgefahr über Kot sollte das Futterhäuschen möglichst täglich ausgefegt oder mit heißem Wasser gereinigt werden. Nasses Futter sollte entfernt werden.

Entsorgungstermine**Hausmüll (Restmüll)**

Bezirk 1: Dienstag, 1.12.2020

Bezirk 2, 4, 5: Montag, 30.11.2020

Bezirk 3: Mittwoch, 2.12.2020

Bezirk 6, 7: Donnerstag, 26.11.2020;
Donnerstag, 10.12.2020**Gelber Sack**

Bezirk 1-7: Dienstag, 1.12.2020

Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 07581 5089-0

PapierBezirk 1, 2, 4, 6: Freitag, 27.11.2020;
Mittwoch, 23.12.2020Bezirk 3, 5, 7: Donnerstag, 26.11.2020;
Dienstag, 22.12.2020

Einteilung der Bezirke siehe Entsorgungskalender.

Problemstoffsammlung (Zusatztermin):
Samstag, 12.12.2020, Städtischer Bauhof zwischen 10.00 und 12.00 Uhr

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich):

Die nächste Sammlung findet voraussichtlich im Frühjahr 2021 statt, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**Recyclinghof Moosheimer Straße:
Auf dem gesamten Recyclinghofgelände ist es Pflicht, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.**

Anlieferungen in haushaltsüblichen Mengen möglich: Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Altglas (Behälterglas), Altkleider, Kunststoffverpackungen und Verpackungstyropor, Metallschrott, Bildschirmgeräte, Elektrokleingeräte und Haushaltsgroßgeräte (Wasch- und Spülmaschinen, Herde etc.), Kühl- und Gefriergeräte, Papier, Kartonagen, Flaschenkorken, Kerzenwachs, mineralischer Bauschutt in Kleinmenge; Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Gerätebatterien. Saftiger Gehölzschnitt (Reisig, Blätter) und Rasenschnitt können seit März wieder abgegeben werden, holziger Gehölzschnitt (grobes Material) das ganze Jahr über.

Öffnungszeiten:

Dienstag	12.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 14.00 Uhr
Freitag	12.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 - 15.00 Uhr

Auskünfte zur Rubrik „Umwelt und Natur“ erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581 207-325.

**AUS DEN
STADTTEILEN**



BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Markus Knoll

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07583 2369
Tel. privat: 07583 4207
Dienstzeiten: Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

BOLSTERN



Ortsvorsteher: Anton Störk

bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8763
Tel. privat: 07581 2839
Mobil: 0176 55 23 53 28
Dienstzeiten:
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

BONDORF



Ortsvorsteher: Anton Baumgartner

bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 5373277
Mobil: 0172 7654088
Dienstzeiten: Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

BRAUNENWEILER



Ortsvorsteher: Berthold Stütze

braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7568
Tel. privat: 07581 4398
Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Fundsache

In Braunenweiler beim Wasserhochbehälter wurde eine Goldkette gefunden. Vermutlich gehört sie zu einer Taschenuhr. Der Besitzer kann sich telefonisch mit OV Stütze in Verbindung setzen.

FRIEDBERG



Ortsvorsteher: Edwin Reber

friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8341
Tel. OV: 07581 1246 ab 18 Uhr
Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

**Einladung zur öffentlichen
Sitzung**

des Ortschaftsrates am Dienstag,
1. Dezember 2020, im Dorfgemeinschaftshaus Friedberg.

Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls aus der Sitzung vom 30. Juni 2020
2. Einwohnerfragestunde
3. Bekanntgaben
4. Verkehrszählung „Oberer Esch“
5. Hochwasserschutz „Friedberger Bach“
6. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

Um die Einhaltung der geltenden Abstandsregeln und Corona-Hygienevorschriften wird gebeten.

FULGENSTADT



Ortsvorsteher: Robert Eisele

fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3890
Tel. privat: 07581 2029106
Dienstzeiten: Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Für die vielfältigen Aufgaben des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurden am Volkstrauertag insgesamt € 118,50 in den dafür aufgestellten Spendendosen/Rathausbriefkasten gespendet.

Hierfür im Namen des Volksbundes herzlichen Dank.

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesen eingeschränkten Pandemie-Zeiten soll der Lebendige Adventskalender in Fulgenstadt fortgeführt werden. In diesem Jahr wird es jedoch "nur" Stille Fenster geben. An den Terminen wird es **kein** Gebäck, **keine** Getränke und **kein** gemeinsames Singen geben. An dem Fenster werden auch kleine Kärtchen ausgelegt mit einem besinnlichen Text, der als kleine Erinnerung bzw. weihnachtliche Anregung dient.

Die Besucher könnten somit von 17.00 bis 20.00 Uhr unabhängig voneinander das Fenster besuchen, sich eine Karte mitnehmen und wieder nach Hause gehen. Es sollen sich bitte keine Ansammlungen bilden.

Die Spenden werden auch in diesem Jahr dem Kindergarten St. Josef zugute kommen. Die Sammlung verläuft jedoch anders als sonst. Wer etwas Spenden will, kann im Laufe der Adventszeit freiwillig bei Familie Birkler (Saulgauer Str. 20) ein Kuvert in den Briefkasten einwerfen mit der Aufschrift "Spende Lebendiger Adventskalender".

Ein Dank geht vorab an alle, die sich bereit erklärt haben, ein Fenster zu gestalten.

Termine:

01. Dezember: Rathaus Fulgenstadt
02. Dezember: Ulrike Vollert (Saulgauer Straße 5)
04. Dezember: Familie Birkler (Saulgauer Straße 20)
06. Dezember: Familie DiMarzio (Mieterkingerstraße 32)
08. Dezember: Familie Macat (Pfarrsaal)
09. Dezember: Susanne Ailinger (Kapellenberg 15)
11. Dezember: Familie Remensperger/Keller (Murlenberg)
13. Dezember: Familie Susi Luib (Gessenried 11)
14. Dezember: Kindergarten St. Josef Fulgenstadt
17. Dezember: Irmgard Biesel (Mieterkingerstraße 30)
18. Dezember: Familie Hehl (Saulgauer Straße 30/1)
20. Dezember: Familie Sonja Gruber (Krautlandweg 2)

FV Fulgenstadt

Schlachtplatte 2020

Der Förderverein des FV Fulgenstadt bedankt sich recht herzlich bei allen Organisatoren, Helfern und vor allem bei den zahlreichen Gästen für einen äußerst gelungenen Schlachtplatten-Verkauf. Trotz der Corona-Pandemie konnte der Förderverein durch einen bestens organisierten Ablauf in diesem Jahr wieder die sehr beliebte Schlachtplatte anbieten.

Allen, die in irgendeiner Form zum Erfolg beigetragen haben, sei hiermit nochmals herzlich gedankt.

Die Vorstandsmitglieder
des Förderverein FV Fulgenstadt

GROBTISSEN**Ortsvorsteher: Peter Widmann**grosstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3726
Tel. privat: 07581 537298
Tel. mobil: 0175 8538717
Dienstzeiten: Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

Die Ortsverwaltung Grobtissen sucht zur Verstärkung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

**Mitarbeiter für
Grünpflegearbeiten
(m/w/d)**

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Sie sind zuverlässig, flexibel und engagiert und arbeiten gerne im Freien? Ihre Aufgabe ist v.a. die Grünanlagenpflege der städtischen Grundstücke. Der Einsatz eines eigenen PKW wäre von Vorteil.

Haben wir Interesse Ihr geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 31.12.2020 an die Ortsverwaltung Grobtissen, Im Wiesengrund 1 in 88348 Bad Saulgau. Für Rückfragen steht Ihnen gern Herr Ortsvorsteher Widmann (Tel. s. oben) zur Verfügung.

**Nikolausbesuch am
Samstag, 5. Dezember unter
Coronabedingungen**

Aufgrund der aktuellen Beschränkungen kann der Nikolausabend nicht wie gewohnt gefeiert werden. Dennoch sollen die Kinder nicht auf den Besuch des Nikolauses verzichten müssen. Deshalb haben sich die Verantwortlichen entschlossen, dieses Jahr einen anderen Weg zu gehen. Den angemeldeten Familien wird ein kurzer Besuch abgestattet. Nach dem Klingeln wird der Nikolaus in einem Mindestabstand von 2 m vor der Haustür stehen bleiben und ein paar Worte an die Kinder richten. Gemeinsames Singen und Darbietungen der Kinder sind dieses Jahr leider nicht möglich.

Wer den Besuch des Nikolauses wünscht, kann sich über nikotimo@gmx.de melden und erhält dann ein Anmeldeformular zugesandt. Zusätzlich liegen am Schriftenstand im Eingangsbereich der Kirche einige Formulare aus, diese können dann bei Familie A. Fluhr, Kreuzstallweg 10, Grobtissen eingeworfen werden. Anmeldung bitte **bis spätestens 29. November**.**MV Moosheim-Tissen**

Siehe unter Moosheim.

HAID**Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner**haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813
Tel. privat: 07581 527630
Dienstzeiten: Montag, 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung**Dank für Christbäume
und Räumung
des Bauhofschuppens**

Am vergangenen Samstag wurden in einer tollen Aktion sowohl der Bauhofschuppen geräumt, damit der Maschinenring über den Winter seine Maschinen einlagern kann, als auch die Weihnachtsbäume zeitgleich ausgesucht und aufgestellt.

Den Bauhofschuppen von Metall befreiten die Feuerwehrkameraden Wolfgang Schmid, Gerold Münch und Martin Härle, herzlichen Dank dafür!

Eine Schrottsammlung wird es coronabedingt in diesem Jahr nicht mehr geben, sie ist für ca. April geplant und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Weihnachtsbäume durften dank freundlicher Genehmigung von Förster Harald Müller im städtischen Wald ausgesucht werden. Hier unterstützte uns der erfahrene städtische Waldarbeiter Helmut Wicker fachkundig und mit großem Engagement. Doch ohne die Transportfahrzeuge von Jürgen Sipple, dessen Sohn Alexander ebenfalls fleißig mithalf und von Simon Irmeler, der den Haider Baum transportierte, wäre der Transport der Bäume nicht möglich gewesen. Bei der Suche und Aufstellung waren außerdem beteiligt: Matthias Halder, Michael Lang und Eugen Stützele.

Die Ortsverwaltung dankt allen Beteiligten für ihr bürgerschaftliches Engagement, das heutzutage nicht selbstverständlich ist, ganz herzlich!

HOCHBERG**Ortsvorsteherin: Andrea Schneider**hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 6244
Mobil: 0160 7280864
Dienstzeiten:
Montag, 18.00 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung**Weihnachtszeit - Coronazeit**Corona hält uns nach wie vor in Atem - noch wissen wir nicht, wie wir Weihnachten feiern werden. Am kommenden Sonntag ist bereits der erste Advent. Viele Feierlichkeiten zum Ende des Jahres müssen abgesagt werden, so auch die vorweihnachtliche **Seniorenfeier** im Gemeindesaal. Wir hoffen, dass wir alle

die schwierige Zeit gut überstehen und freuen uns auf das erste Fest in 2021. Bleiben Sie alle gesund!

**Christbaum
an der Neuen Krone**

Trotz all dieser Ungewissheiten zum Jahresende haben wir einen schönen Christbaum an der Neuen Krone, der ab dem ersten Advent die Abende bis Weihnachten erhellen soll. Wir bedanken uns für den Baum bei Familie Manfred Stumpp, die diesen für uns in der Dorfmitte gespendet und gestellt hat. Auch sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott an die Männer der Freiwilligen Feuerwehr, die unter Coronabedingungen mitgeholfen und die Lichter angebracht haben.

Adventsfenster

Seit vielen Jahren gibt es in Hochberg oder auch in Luditsweiler ein Adventsfenster. Vielleicht ist die eine oder andere Familie dazu bereit, über die Adventszeit dieses Jahr ein "Stilles Fenster" zu dekorieren. Ein abendlicher Spaziergang vorbei am Christbaum erhellt uns dann bei den beleuchteten Fenstern die Einstimmung in die Weihnachtszeit. Wir würden uns alle sehr freuen. Falls Ihr Euch bei Andrea Schneider meldet, können wir die Fenster gerne im Stadtjournal veröffentlichen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und passen Sie auf sich auf.

LAMPERTSWEILER**Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma**lampertsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3715
Tel. privat: 07581 4578
Fax privat: 07581 527172
Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung**Zum Gedenken anlässlich
des Volkstrauertags: 100 Jahre
Kriegerdenkmal in Boos****Eine Rückbesinnung in schwierigen
Zeiten**

Genau 100 Jahre sind am 28. November 2020 vergangen, als kurze Zeit nach Ende des ersten Weltkrieges das Kriegerdenkmal in Boos seine feierliche Einweihung fand. Diesem Gedenktag wird heuer im Rahmen des diesjährigen Volkstrauertages, bedingt durch Corona mit einer stillen Kranzniederlegung am Ehrenmal gedacht.

In aktueller Gegenwart nimmt Ebersbach-Musbachs Bürgermeister Roland Haug Bezug zur Geschichte vor Ort, die nach seinen Worten vor unseren Augen belege, dass Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in ihrer Entwicklung aufeinander bezogen sind. Das eine sei ohne

das andere nicht möglich. „Krieg, Terror, das gibt es immer noch“, betont er und so verliere der Volkstrauertag nie an Bedeutung, auch oder erst recht nicht in der derzeitigen Situation der Corona-Krise.

Jedoch sei das Mahnmal aus der Vergangenheit im positivem Sinne auch eine Chance für die Gegenwart, aus der Vergangenheit zu lernen. „Wir müssen die Vergangenheit und den Volkstrauertag durch den Blick in die Gegenwart und die Zukunft am Leben erhalten! Es ist nicht nur ein Gedenken an die Toten, sondern auch an die Lebenden, die dem Tod nur knapp entkommen sind“, sagt Haug. In diesem Sinne schließe er sich den Worten des ungarisch-amerikanischen Physikers Edward Teller an, der es einmal so ausgedrückt: „Der Krieg ist nicht undenkbar, aber es ist unangenehm, an ihn zu denken. Deshalb gibt es nur einen Weg, ihn zu vermeiden: Man muss ständig an ihn denken.“

Zur stillen Kranzniederlegung und Gebet sind am vorvergangenen Wochenende anlässlich des 100-jährigen Jubiläums Kriegerdenkmal Boos feierlich zusammengekommen: Roland Weiß vom Vorstand der Schützen/Kyffhäuserkameradschaft, Daniel Rapp, Vorsitzender des örtlichen Musikvereins, Pater Pare Rajesh, Ebersbach-Musbachs Bürgermeister Roland Haug und Erika Thomma in Vertretung des kurzfristig verhinderten Ortsvorsteher Jürgen Anton Thomma, Lampertsweiler.



Foto: Christine Edel

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Alfons Reuter
moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8650
Tel. mobil: 0171 3055331
Dienstzeiten: Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Nikolausbesuch am Samstag, 5. Dezember unter Coronabedingungen

Siehe unter Großtissen.

MV Moosheim-Tissen

Alteisensammlung
Wie schon angekündigt, sammelt der Musikverein Moosheim-Tissen am **Sams- tag, 28.11.**, wieder Schrott und Alteisen.

Es wird Schrott aller Art angenommen, jedoch keine Altautos, Reifen und Kühlschränke.

Die Bevölkerung wird gebeten, das Alt- eisen gut sichtbar bereitzustellen. Es besteht auch die Möglichkeit der Selbst- anlieferung ab 9.00 Uhr.

In Großtissen steht der Container Rich- tung Peter Widmann durch die Hohlgas- se beim Wegkreuz.

In Moosheim steht der Container hin- term ehemaligen Schlachthaus.

Für die Unterstützung und Spenden dankt der Musikverein schon im Voraus.

Schlachtplatte

Der Musikverein Moosheim-Tissen be- dankt sich ganz herzlich bei allen, die den Verein am vergangenen Sonntag mit ihrer Bestellung bei der Schlachtplatte unterstützt haben.

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteherin: Sonja Halder
renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 1488
Tel. privat: 0170 4322435
Dienstzeiten: Dienstag, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Wasserversorgungsgruppe Zweckverband Atzenberg

Einladung zur Verbandsversammlung
Die Verbandsversammlung der Was- sersversorgung Zweckverband Atzen- berg findet am Mittwoch, 9. Dezem- ber 2020, mit Beginn 19.00 Uhr im Rathaus Ebersbach (Sitzungssaal OG), Kirchplatz 4 in 88371 Ebers- bach-Musbach unter nachstehender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung und Bekanntgaben
2. (Nach-)Verpflichtung (weiterer) Ver- treter in der Verbandsversammlung
3. Feststellung
der Jahresrechnung 2019
4. Bericht über die Technische
Betriebsführung
5. Haushaltsplan und
Haushaltssatzung 2021
6. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Ich darf herzlich dazu einladen.

gez. Roland Haug,
Verbandsvorsitzender
Gemeindeverwaltung
Ebersbach-Musbach

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork
wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7575
Tel. privat: 07581 51558
Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

Fahrzeuge am Straßenrand

Die Ortsverwaltung bittet darum, Fahr- zeuge möglichst nicht am Straßenrand abzustellen. Für Zustellfahrzeuge, Müll- abfuhr, Busverkehr, Baustellenverkehr etc. ist es schwierig, ungehindert durch- zufahren. Auch in der Winterzeit können Räumfahrzeuge nicht problem- und ge- fahrlos den Winterdienst verrichten.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit
Sankt Johannes Baptist
Bad Saulgau



Image: Martin Manigatterer
in: Pfarrbriefservice.de

Licht der Welt

in
einer kleinen Kerze
die mit ihrem milden Schein
im jährlichen Advent
zum Zeichen wird
erwartend den
der kam und kommt
und von sich selber sagt
dass er es sei
in und über
aller
Lichterwelt
das
Licht der Welt

Text: Klaus Jäkel
in: Pfarrbriefservice.de

**Wichtige Hinweise
in Bezug auf die Corona-Pandemie
für die Feier unserer Gottesdienste**
(nach Ausrufung der Pandemiestufe 3
- kritische Phase - im Land Baden-
Württemberg):

- 1.) Eine vorherige **Anmeldung zu den Gottesdiensten ist erneut unbedingt erforderlich!** Wir bitten spätestens zwei Tage vorher um **telefonische Anmeldung** unter den in der Gottesdienstordnung angegebenen Telefonnummern. **Unangemeldete Gottesdienstbesucher können nicht in die Kirche eingelassen werden.**
- 2.) Das Tragen einer **Mund-Nasen-Be- deckung** ist für alle Gottesdienstbe- sucher (ab 6 Jahren) **verpflichtend.**

- 3.) **Gemeindegessang ist nicht mehr möglich**, da gemeinsames Singen einer größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt.
- 4.) **Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.**
- 5.) **Aufgrund der verschärften staatlichen Vorgaben ist den Anordnungen der freiwilligen Helfer unbedingt Folge zu leisten.**
- 6.) Unmittelbar vor Sonntagsgottesdiensten kann leider **kein Rosenkranz** stattfinden, da ansonsten die max. zulässige Dauer von 60 Minuten überschritten wird.
- 7.) **Beisetzungen** können mit maximal **100** Teilnehmer/-innen stattfinden. **Trauer Gottesdienste/Requien** können in gleichem Rahmen gefeiert werden wie andere Gottesdienste.

Bad Saulgau - Stadtpfarrei

Freitag, 27. November

9.00 Uhr St. Antonius, Heilige Messe (zu Ehren des Heiligen Antonius von Padua, für Paul Schädler, Emma Ummenhofer, Brigitte Lang, Arthur Rundel und Magarethe Müller), anschl. stille Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
15.00 Uhr St. Antonius Barmherzigkeitsrosenkranz
15.30 Uhr Rosenkranz
16.00 Uhr St. Antonius Kreuzwegandacht
16.30 Uhr St. Antonius Sakramentaler Segen

Samstag, 28. November

9.00 Uhr St. Antonius Beichtgelegenheit im Oratorium
17.00 Uhr Liebfrauen, Heilige Messe (für Maria, Rosa und Wilhelm Jaun und für Ida, Johannes und Bernhard Schneider) mit Segnung der Adventskränze
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 29. November

1. Adventssonntag

8.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe mit Segnung der Adventskränze
10.30 Uhr St. Johannes, Heiliges Amt (für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit) mit Segnung der Adventskränze
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 30. November

Fest des Hl. Apostels Andreas

17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 1. Dezember

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
19.00 Uhr St. Johannes
Eucharistische Anbetung und Lobpreis mit der Jungen Kirche, time4church (Anmeldung erforderlich!)

Mittwoch, 2. Dezember

Hl. Luzius

7.50 Uhr St. Antonius, Schülermesse (Aufgrund der Corona-Verordnungen dürfen nur Lehrkräfte und Schulkinder an der Schülermesse teilnehmen.)
9.00 Uhr St. Johannes Marktmesse (für die armen Seelen)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 3. Dezember

Priester-Donnerstag

Hl. Franz Xaver

9.00 Uhr St. Antonius Beichtgelegenheit im Oratorium
17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe (für Elisabeth und Georg Marquardt) und Gebet um geistliche Berufungen

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Bad Saulgau:

Kath. Pfarramt, Tel. 489310
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de

Bolstern

Sonntag, 29. November - 1. Advent

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Segnung der Adventskränze und Aussendung der Muttergottes zur Herbergsuche (Reihenfolge wie vorheriges Jahr)

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

Kein Rosenkranz!

8.45 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**
Die Bolsterner Minis möchten die Gemeinde dazu einladen, Adventsfenster zu gestalten, die sich dann jeder in der Zeit bis Weihnachten ansehen kann. Diese sollen ein Symbol dafür sein, dass obwohl keine aktive Begegnung stattfinden kann, ein Zusammenhalt und ein Miteinander möglich ist. Wer ein Fenster gestalten möchte, um die Aktion der Minis damit zu unterstützen, kann sich in der Kirche ausgelegte Zettel mit dem Mini-Logo holen und dieses mit ins Fenster hängen. Außerdem liegt für jede Adventswoche ein Impuls zum Mitnehmen aus. Über eine rege Beteiligung würden sich die Minis sehr freuen.

Baumschmuck basteln

Die Bolsterner Minis möchten dieses Jahr alle Kinder aus dem Ort dazu einladen, Baumschmuck zu basteln. Dieser darf dann ab dem 1. Dezember an den Tannenbaum auf dem Friedhof gehängt werden, damit aus ihm ein wunderschöner, bunter Weihnachtsbaum wird. Also legt los und überrascht uns mit euren Ideen.

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Bolstern: Tel. 4895880

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche erst eine viertel Stunde vor Gottesdienstbeginn geöffnet wird. Danke für Ihr Verständnis.

Braunweiler

Freitag, 27. November

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 29. November - 1. Advent

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Segnung der Adventskränze

Freitag, 4. Dezember

Herz-Jesu-Freitag

17.30 Uhr Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Herz-Jesu-Messe (für Anna und Anton Halder sowie für Manfred Ebe)

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe (für Familie Sigmund und Enderle)
Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarrkirche.

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Braunweiler: Tel. 3961

Friedberg

Sonntag, 29. November - 1. Advent

10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Segnung der Adventskränze in **Wolfartsweiler**

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht** in **Wolfartsweiler**

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Friedberg: Tel. 2743

Fulgenstadt

Sonntag, 29. November - 1. Advent

Kein Rosenkranz!

8.45 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 2. Dezember

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Fulgenstadt: Tel. 8639

Hochberg

Freitag, 27. November

16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 29. November - 1. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Adventskränze

Samstag, 5. Dezember

7.00 Uhr Roratemesse

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

17.00 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**

Silberner Sonntag für die Renovation unserer Pfarrkirche.

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Hochberg: Tel. 4806886

(täglich von 15.00 bis 19.00 Uhr)

Moosheim

Freitag, 27. November

8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 29. November - 1. Advent

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Adventskränze

Montag, 30. November

8.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 1. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz in Großtissen
18.30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen

Mittwoch, 2. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 3. Dezember

18.30 Uhr Roratemesse

Freitag, 4. Dezember

8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Roratemesse mit **Bußandacht** und Aussendung der Muttergottes zur Herbergssuche

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Moosheim: Tel. 7714

Renhardsweiler

Samstag, 28. November

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr festliche Jugendmesse zu Christkönig für die gesamte Seelsorgeeinheit mit Segnung der Adventskränze (Nähere Informationen finden Sie unter Mitteilungen für alle Pfarreien.)

Mittwoch, 2. Dezember

7.55 Uhr Schülermesse

(Aufgrund der Corona-Verordnungen dürfen nur Lehrkräfte und Schulkinder an der Schülermesse teilnehmen.)

Donnerstag, 3. Dezember

8.30 Uhr Rosenkranz in Bierstetten

Samstag, 5. Dezember - 2. Advent

18.30 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht** (gestift. Jahrtag für Karl Johann Volk)

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Renhardsweiler: Tel. 07581 509246

Sießen

Sonntag, 29. November - 1. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe in der **Klosterkapelle** mit Segnung der Adventskränze

Donnerstag, 3. Dezember

18.30 Uhr Heilige Messe im **Oratorium** (Der Eingang zum Oratorium befindet sich gegenüber dem Eingang zur Klosterkapelle.)

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe

in der **Klosterkapelle**

Anmeldung zu den

Sonntagsgottesdiensten in Sießen bis jeweils am Freitag um 16.00 Uhr:

Kath. Pfarramt in Bad Saulgau

Tel. 489310

E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de

Winterpause in der Pfarrkirche

Wie schon in den vergangenen Jahren finden in den Wintermonaten keine Gottesdienste in der Barockkirche statt. Am Martinssonntag, 8. November, feierten wir zum letzten Mal in diesem Jahr dort Gottesdienst.

Öffnung der Klosterkapelle

Die Schwestern des Klosters öffnen in den Wintermonaten ihre Klosterkapelle für den Gemeindegottesdienst am Sonntag. Die Abendmessen am Donnerstag können im Oratorium des Klosters gefeiert werden.

Es ist ein großes Entgegenkommen, dass wir auch in der Corona-Zeit die Klosterkapelle nutzen dürfen. Dafür sind

wir den Sießener Franziskanerinnen sehr dankbar.

Die Klosterkapelle der Franziskanerinnen von Sießen ist nur für den Gemeindegottesdienst am Sonntag von 9.30 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Die Gottesdienste der Klostersgemeinschaft sind weiter nicht öffentlich.

Ihre Anliegen nehmen wir gerne in unser Gebet auf.

Kontaktmöglichkeit: Tel. 07581 800 oder über unsere Homepage mit Kontaktformular: <https://www.klostersiessen.de/angebot/mitbeten/>

Wolfartsweiler

Sonntag, 29. November - 1. Advent

10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Segnung der Adventskränze

Mittwoch, 2. Dezember

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Heilige Messe mit **Bußandacht**

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Wolfartsweiler: Tel. 6848

(ab 18.00 Uhr oder auf den Anrufbeantworter sprechen)

Mitteilungen für alle Pfarreien

Die Kollekten

sind an diesem Sonntag für die Aufgaben in den Pfarrgemeinden bestimmt.



Image: KNA-Bild/Reuters
in: Pfarrbriefservice.de

Gebetsanliegen des Hl. Vaters im Dezember

Wir beten, dass unsere persönliche Christusbeziehung durch das Wort Gottes und unser Gebet wachse.

Jugendgottesdienst

Am **Samstag, 28.11.2020**, findet um 18.30 Uhr in der Kirche St. Georg in Renhardsweiler der jährliche Jugendgottesdienst - dieses Jahr am 1. Advent - für die gesamte Seelsorgeeinheit statt. Der Gottesdienst wird von den Jugendlichen mitgestaltet unter dem Motto „Bestimmt gut“. Aufgrund der derzeit geltenden Corona-Bestimmungen bitten wir um vorherige Anmeldung unter Tel. 07581 509246.

Advent auf dem Klosterberg

Unter der Überschrift „**Hoffnung**“ wird es ab dem 1. Adventssonntag auf dem Klosterberg mehrere Stationen auf dem Gelände geben, die dazu einladen, sich auf Weihnachten vorzubereiten. Ein Wegweiser im Innenhof weist auf die Orte hin, die tagsüber persönlich erkundet werden können. Jeden Sonntag-nachmittag wird es zusätzlich um 15.00 Uhr im Innenhof des Klosters Sießen einen kleinen Impuls mit Musik für die neue Woche geben. Herzliche Einladung, sich auf diese Weise gemeinsam und für sich persönlich auf Weihnachten vorzubereiten!

Roratemesen

Im Advent laden wir freitags um 6.00 Uhr zur Roratemesse in die Stadtpfarrkirche ein (4., 11. und 18. Dezember 2020). **Eine Anmeldung ist jeweils erforderlich.**

Der Name kommt von den Anfangsworten der Feier, dem Introitus, „*Rorate coeli desuper - Tauet, ihr Himmel von oben.*“ Wir schließen uns dem uralten Adventsruf aus Jesaja 45,8 an und öffnen uns dem Wort Gottes. Dazu tragen bei: die ungewohnte Tageszeit, die Lieder und die Lichter, die uns hinweisen auf Christus, das Licht der Welt. Das anschließende Frühstück im Gemeindehaus kann dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht stattfinden. Auch in den anderen Pfarreien unserer

Impressum

Stadtjournal Bad Saulgau

- **Ämtliches Mitteilungsblatt** -

Herausgeber: Stadt Bad Saulgau

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, 78628 Rottweil, Tel.: 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, E-Mail: rottweil@nussbaum-medien.de

Verantwortlich: für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.

Redaktion: Thomas Schäfers

Tel.: 07581 207-104, Fax: 07581 207-860

Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.

Ansprechpartner: Marion Eisele

Tel.: 07581 207-102, Fax: 07581 207-860

Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.

Erscheinungsweise: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Auflage: 8.787 Exemplare

Bad Saulgau im Internet unter:

<http://www.bad-saulgau.de>

E-Mail-Adresse: stadtjournal@bad-saulgau.de

Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de

Seelsorgeeinheit werden Rorategottesdienste im Schein der Kerzen gefeiert. Achten Sie bitte auf die Hinweise in der Gottesdienstordnung.

Feier der Versöhnung

Auf Weihnachten hin sind Sie eingeladen, Ihr Leben zu bedenken und es vor den vergehenden Gott zu tragen. Dies kann in einer Beichte oder einer Bußandacht geschehen. Deshalb laden wir Sie zu folgenden Terminen ein:

Samstag, 5.12.

18.30 Uhr **Renhardsweiler**
Heilige Messe mit Bußandacht

Sonntag, 6.12.

8.45 Uhr **Bolstern**
Heilige Messe mit Bußandacht
10.00 Uhr **Wolfartweiler**
Heilige Messe mit Bußandacht
17.00 Uhr **Hochberg**
Heilige Messe mit Bußandacht
18.30 Uhr **Moosheim**
Heilige Messe mit Bußandacht

Samstag, 12.12.

18.30 Uhr **Braunweiler**
Heilige Messe mit Bußandacht

Sonntag, 13.12.

10.00 Uhr **Fulgenstadt**
Heilige Messe mit Bußandacht
18.30 Uhr **Stadtpfarrkirche Bad Saulgau**
Heilige Messe mit Bußandacht



Image: Martin Manigatterer
in: Pfarrbriefservice.de

Advent und Weihnachten 2020

Wir haben uns für die Seelsorgeeinheit Bad Saulgau ein schönes und ansprechendes Programm überlegt, damit trotz der aktuellen Coronasituation Weihnachten gut gefeiert werden kann:

1. Adventskalender

Um sich auf diese besondere Zeit einzustimmen, liegen in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit Adventskalender auf. Sr. Marie-Pasquale Reuver und Sr. Anna-Barbara Regnat wollen Sie mit interessanten Bildern, Impulsen und spannenden Gottesnamen durch den Advent

begleiten. Der Erlös des Verkaufs geht an die Bruder-Konrad-Stiftung und kommt notleidenden Kindern bei uns zugute.

2. Advent auf dem Marktplatz und in der Stadtpfarrkirche

In der Adventszeit wird das Pastoralteam an den Samstagen vor den Adventssonntagen (also ab dem 28. November) von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Marktplatz vor der Johanneskirche und in der Kirche für Begegnungen präsent sein. Wer möchte, kann ein Foto von sich machen lassen, dass dann ab dem dritten Adventssonntag an einem der zehn Christbäume an den Säulen im Kirchenschiff einen Platz finden wird. Wir gehen zusammen auf das Fest der Menschwerdung zu, in dem Jesus Christus ein konkretes Gesicht bekommt. Gute Wünsche oder Bitten können auf Sterne aufgeschrieben und in einen Koffer gelegt werden. Sie gehen mit auf die Reise nach Betlehem und schmücken dann ebenfalls am dritten Adventssonntag mit den Fotos die Christbäume.

Parallel dazu gibt es immer ein kleines **Angebot für Kinder und die Möglichkeit bei Musik und Texten etwas Ruhe zu finden**. Wenn Sie oder Ihre Kinder daran Freude haben, gestalten Sie doch einfach eine Zeit mit, indem Sie ein Musikstück auf einem Instrument oder einen kleinen Text vorbereiten. Es kann auch ganz schlicht sein. Melden Sie sich beim Pfarramt an und geben Sie bitte durch, an welchem Samstag Sie 15 oder 30 Minuten gestalten möchten. In der St.-Johannes-Kirche wird es im hinteren Bereich eine **Krippenlandschaft** geben, die mitgestaltet werden kann. Es können dort Fürbitten-Zettel in eine leere Krippe gelegt werden oder Kinder können selbstgebastelte Krippenfiguren dazustellen. Die Kindergärten der Stadt und des Umlandes werden jeweils auch eine Figur gestalten. Und es wird eine **Sternentauschbörse** geben. In einem Regal bei der Krippenlandschaft können Sie sich gerne einen Stern herausnehmen, der Sie daran erinnert, dass es auch in schwierigen Situationen Licht und Hoffnung gibt. Wenn Sie gerne basteln, können Sie auch gerne jemandem eine Freude machen und einen Stern dort hineinlegen.

3. Weihnachtsgottesdienste und Kinderkrippenfeier

Zusätzlich zu den üblichen Weihnachtsgottesdiensten, die dieses Mal von den Teilnehmerzahlen begrenzt sind, wird es weitere kleine 20-minütige **Gottesdienste an den Christbäumen** im Stadtgebiet und im Umland geben. Die genauen Orte und Zeiten werden wir noch bekanntgeben.

Anstelle des regulären Krippenspiels gibt es für Kinder und Familien am 24. Dezember 2020 die Aktion - „**Bad Saulgau sucht das Christkind - macht euch mit auf den Weg!**“ Im Zeitraum zwischen 15.00 und 17.00 Uhr wird es in der Stadt einen Krippenweg mit Stationen geben. Familien können den Weg dann selbstständig gehen. Auf dem

Weg kann man biblischen Personen der Weihnachtsgeschichte begegnen und einen „Segen to go“ empfangen. Musikalische Einlagen und Engel weisen den Weg.

1. Station: Beginn vor St. Antonius
2. Station: vor den Gaststätten "Dreikönig"/"Hirsch"
3. Station: Pfarrhaus, Pfarrhof
4. Station: Krippe in der St. Johanneskirche

Das Pastoralteam lädt Sie freundlich zu diesen Aktionen ein.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau

Kath. Pfarramt, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de
www.kath-kirche-badsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE60 6535 1050 0000 2010 29
BIC: SOLADES1SIG

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
vormittags: 9.00 - 12.00 Uhr
nachmittags: 14.00 - 17.00 Uhr

Dekan Peter Müller

Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit
Tel. 4893-10
E-Mail: peter.mueller@drs.de

Pater Shinto Kattoor O. Praem

Pfarrer
Braunweiler, Renhardsweilerstraße 14
Tel. 3728, Fax 4945
E-Mail: Shinto.KattoorVarkey@drs.de

Pfarrer Hubert Hinz

Gutenbergstraße 51, Tel. 5276924
E-Mail: huberthinz@t-online.de

Pfarrer Harald Johannes Öhl

Friedberg, Am Kirchberg 6
Tel. 5287701, Fax 5287702
E-Mail: Harald.Oehl@drs.de

Diakon Johannes Jann

Wilhelmstr. 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
E-Mail: johannes.jann@drs.de

Pastoralreferentin Schwester Marie-Pasquale Reuver

Wilhelmstr. 1
Tel. 0151 18010652, Fax 4898897
E-Mail: sr.mariepasquale@klostersiessen.de

Gemeindereferentin Schwester Angela Maria Jäger

Wilhelmstr. 1
Tel. 5370342
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de

Kath. Kirchenpflege

Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail: KathKirchenpflege.BadSaulgau@drs.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE76 6535 1050 0000 2114 11
BIC: SOLADES1SIG

Kath. Dekanatsbüro

Kirchplatz 2
Tel. 527841 (Mittwoch und Donnerstag)
Fax 527858
E-Mail: Dekanat.Saulgau@drs.de

Kath. Gemeindehaus

Schulstraße 16
Tel. 7369, Fax 4803030
Mobil 0151 23132737
E-Mail: kathgemeindehaus@web.de

Stadtpfarrkirche (Sakristei)

Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. "Notdienste"



Einladung zum Gottesdienst für Familien, die um ein Kind trauern

Der Arbeitskreis „Trauer - Leben“ vom Ev. und Kath. Dekanat lädt am **Sonntag, 13. Dezember**, um **18.30 Uhr** am Weltgedenktag für verstorbene Kinder zu einem ökumenischen Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum, Martin-Luther-Str. 6 in Warthausen ein. Im Gedenken an die verstorbenen Kinder zünden die Angehörigen eine Kerze an, die man selbst mitbringen kann. Kinder sind herzlich willkommen. Wegen Corona ist ein Mundschutz nötig und die Zahl der Plätze leider begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung mit Personenzahl bis zum Sonntag beim Pfarramt nötig (Tel. 07351 13914 oder E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de).

Egon Oehler kandidiert für kommende Diözesanratswahl

Die Wahl zum Elften Diözesanrat wird im Zeitraum **vom 7. Dezember 2020 bis 8. Januar 2021** per Briefwahl durchgeführt. Stimmberechtigt sind alle stimmberechtigten gewählten Mitglieder der Kirchengemeinderäte. Das Dekanat Saulgau hat einen Sitz für Laienvertreter im Diözesanrat. Der Dekanatswahlausschuss hat den endgültigen Wahlvorschlag zusammengefasst. Es gibt folgenden Kandidaten: Egon Oehler, Schulleiter Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee a.D. aus Bad Saulgau-Friedberg.

Ökumenische Veranstaltungen

Termine und Mitteilungen

Ökumenisches Hausgebet

Am **7. Dezember 2020** um 19.30 Uhr laden die Glocken der Kirchen zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Die Gebetsblätter liegen an den Schriftenständen unserer Kirchen aus.

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau



Wochenspruch:

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Sacharja 9,9

Gottesdienst am 1. Advent

Sonntag, 29. November

10.00 Uhr Ev. Christuskirche Bad Saulgau (Pfarrerin Zerfaß)
Die Kollekte ist für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt.

Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 2. Dezember

im Gemeindehaus
14.30 Uhr Gruppe 1
15.45 Uhr Gruppe 2

B. u. K.

Donnerstag, 3. Dezember

15.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus: christlicher Büchertisch, Gespräche und Begegnungen

Erinnerung: Familienstambücher

Wir bitten, die Familienstambücher der Konfirmand*innen zu den angegebenen Bürozeiten im Gemeindebüro abzuholen.

Kleidersammlung für Bethel

Abgabe noch bis 27. November

im ev. Gemeindehaus
von 9.00 bis 19.00 Uhr

Auch in diesem Jahr können Kleiderspenden für die diakonische Einrichtung Bethel im ev. Gemeindehaus Bad Saulgau abgegeben werden.

Dazu können leere Kleidersäcke im Gemeindehaus mitgenommen werden.

Die Abgabe erfolgt im Eingangsbereich des Gemeindehauses seit Montag, 23. November, von 9.00 bis 19.00 Uhr.

Nicht in die Kleidersammlung gehören: nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste und Lumpen, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Gottesdienste an Heiligabend

Dieses Jahr wollen wir an Heiligabend mehrere kleinere Gottesdienste feiern.

In der Christuskirche in Bad Saulgau können pro Gottesdienst 50 Besucher teilnehmen, in der Auferstehungskapelle in Herbertingen bis zu 24 Personen.

Wir bitten Sie, sich ab 1. Dezember im Gemeindebüro telefonisch für die Gottesdienste in Bad Saulgau und Herbertingen anzumelden (Tel. 07581 8630). Eine vorherige Anmeldung ist notwendig, damit niemand zu Beginn eines Gottesdienstes vor der Türe abgewiesen werden muss, weil die zulässige Höchstbesucherzahl erreicht ist.

Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen, dass die derzeit angespannte Infektionslage uns nicht noch einen Strich durch unsere Planungen macht.

Hier ein Überblick über die Gottesdienste am 24. Dezember:
Christuskirche Bad Saulgau
15.30 Uhr Familiengottesdienst
17.00 Uhr Christvesper I
18.30 Uhr Christvesper II
20.00 Uhr Christvesper III
21.30 Uhr Christmette (meditativer Ausklang des Heiligen Abends mit Lesungen und Musik)
Auferstehungskapelle Herbertingen
17.00 Uhr Christvesper

Nachwahl: Neue Mitglieder im Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat unserer Kirchengemeinde hat in diesem Jahr durch Tod und Umzug zwei seiner gewählten Mitglieder verloren: Franziska Speyda starb völlig unerwartet im April dieses Jahres und Joachim Überschar ist im September nach Stuttgart umgezogen. Da es bei der Kirchenwahl 2019 gerade so viele Kandidatinnen und Kandida-

ten wie Sitze gab, konnte niemand für die beiden nachrücken. Erfreulicherweise konnte der Kirchengemeinderat nun zwei Gemeindeglieder für dieses wichtige Leitungsgremium gewinnen und in seiner Sitzung am 11. November 2020 nachwählen: Werner Rumpel und Nico Knödler.

Werner Rumpel (Jg. 1956) war bis vor kurzem Geschäftsführer der Reutlinger Altenhilfe und spielt seit vielen Jahren im Posaunenchor mit. Nico Knödler (Jg. 1991) arbeitet beim Bauunternehmen Reisch im Bereich Einkauf und ist in seiner Freizeit als Schiedsrichter tätig.

Wir freuen uns, dass wir mit diesen beiden Männern unser Gremium verstärken und komplettieren konnten und wünschen ihnen viel Freude an der Mitarbeit im Kirchengemeinderat unserer Kirchengemeinde.

Werner Rumpel und Nico Knödler werden sich im Gottesdienst am 1. Advent der Gemeinde vorstellen.



Foto: Jörg Barth

Evangelisches Gemeindebüro

Gutenbergstraße 49
88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8630
www.evkirche-badsaulgau.de
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr
mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1:

Bad Saulgau West und Teilorte
Pfarrer Walter Schwaiger
Gutenbergstr. 47
Tel. 07581 7531
walter.schwaiger@elkw.de

Pfarramt 2:

Bad Saulgau Ost und Herbertingen
Pfarrerin Stefanie Zerfaß
Gutenbergstraße 49a
Tel. 07581 3863
stefanie.zerfass@elkw.de

Krankenhauspfarramt

Pfarrer Matthias Ebinger
Tel. 07581 5276092
matthias.ebinger2@elkw.de

Ev. Kirchenpflege

Gutenbergstraße 49
Tel. 07581 537962
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de
mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr
KSK Bad Saulgau
IBAN: DE19 6535 1050 0000 2094 30
BIC: SOLADES1SLG

Weitere Kirchen

• Freikirche der Siebentags-Adventisten

Kaiserstraße 59
Kontakt: Viktor Ott, Pastor
Tel. 0151 44065890

Weitere Informationen finden Sie hier:
<https://adventgemeinde-badsaulgau.de/>

• **Jehovas Zeugen KdöR**

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau
Tel. 07581 4240
Website: www.jw.org

Gottesdienst per Videoübertragung

Sonntag, 29. November

9.30 Uhr Wachturm-Studium:
Unterstütze deine Glaubensschwester
Streaming Kreiskongress 2020 "Habt Freude an Jehova"

• **Neuapostolische Kirche KdöR**

Kramerstraße 12, Bad Saulgau
Info unter Tel. 07581 5660
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak.org>



**Bürger helfen Bürgern
Bad Saulgau e.V.**



**Verschiebung der Eröffnung
des Reparatur-Cafés**

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen muss die geplante Eröffnung des Reparatur-Cafés leider auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Der neue Eröffnungstermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Öffnungszeiten Bürgertreff

Der Bürgertreff bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Öffnungszeiten Büro

Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Bad Saulgau, Karlstraße 7/1
Tel. 07581 5271377
E-Mail: info@bhb-bad-saulgau.de
www.bhb-bad-saulgau.de

**Bienenzuchtverein
Bad Saulgau e.V.**

Absage Jahresabschlussfeier

Aufgrund der aktuellen Situation kann die für Sonntag, 29.11.2020, geplante Jahresabschlussfeier des BZV Bad Saulgau leider nicht stattfinden.



**Straßenmeistereien gut für
den Winterdienst gerüstet**

Im Landkreis Sigmaringen sind die Straßenmeistereien für den Winterdienst gut gerüstet. Alle Fahrzeuge und Winterdienstgeräte sind überprüft und winter-

tauglich. Die Streugutlager in den Straßenmeistereien Sigmaringen, Meßkirch und Bad Saulgau, sowie deren Stützpunkten in Gammertingen, Schwenningen und Pfullendorf wurden bereits Anfang Oktober aufgefüllt. In den sechs Salzhallen sind insgesamt etwa 5.000 Tonnen Streusalz gelagert, so Frank Dreher, Chef der Straßenmeistereien. Im vergangenen Winter wurden witterungsbedingt nur etwa die Hälfte der Salzmenge und 60% der Sole im Vergleich zu den letzten Jahren benötigt, nur der Winter 2013/2014 fiel noch milder aus. Zum Vergleich: Im Winter 2009/2010 lag der Salzverbrauch mehr als viermal so hoch. 3.700 Tonnen Streusalz und knapp eine Million Liter Sole wurden zur Glättebekämpfung eingesetzt. „Das entspricht rund 7.300 Badewannenfüllungen“, rechnet Dreher vor. Der Landkreis Sigmaringen besitzt in jeder Straßenmeisterei und am Stützpunkt Pfullendorf eine Soleanlage, mit denen die Salzlösung selbstständig hergestellt werden kann. „Streusalz in Kombination mit Sole, das sogenannte Feuchtsalz, wird eingesetzt, weil dieses besser auf der Straße haftet und vom Wind nicht verfrachtet wird und somit weniger Salz in die Umwelt gelangt. Zudem hat Feuchtsalz eine höhere Tauwirksamkeit und ist bei Glätte effektiver. Bei extremen Minustemperaturen muss aber auf reines Trockensalz zurückgegriffen werden, weil das Feuchtsalz bei diesen Temperaturen anfrischen könnte“, berichtet der Fachmann.

876 km Straße haben seine rund 70 Mitarbeiter frei zu halten. Neben 13 eigenen Fahrzeugen erhalten sie Unterstützung von Dienstleistern mit weiteren 14 Fahrzeugen. „Wenn es hart auf hart kommt, sind die Straßenmeistereien mit dreißig Leuten von 2.30 Uhr an im Einsatz. Bis morgens der Berufsverkehr losgeht, müssen die Mitarbeiter möglichst alle Strecken freikriegen“ so Dreher. Schneit es durch, drehen die bis zu 600 PS starken LKWs im Schichtdienst ihre Runden. Die LKWs werden von Straßenwärtern gelenkt. Jedes Jahr werden Auszubildende gesucht. Für den Ausbildungsbeginn Herbst 2021 werden noch Bewerbungen angenommen. Die Räumstrecken wurden so konzipiert, dass viel befahrene Straßen und Gefällestrecken, wenn möglich, frühzeitig geräumt werden. Der Winterdienstinspektor überwacht das Wetter und die Lage auf den Straßen am Computer. So gut es geht versucht der Landkreis auch die Gemeinden zu unterstützen, die für innerörtliche Räumung der Strecken zuständig sind.

Für einen reibungslosen Winterdienst sind die Straßenwärter auch auf die Mithilfe der Autofahrer angewiesen. Wer einen Schneepflug überholt, gefährdet sich und alle anderen Verkehrsteilnehmer. Leider kommt es immer wieder vor, dass sich Autos an den LKW mit ihren bis zu 3,60 Meter breiten Schildern verbeiquetschen wollen.

Bei Interesse die Straßen im Landkreis Sigmaringen sicher und befahrbar zu

halten, stehen Informationen zu Ausbildung und Beruf unter Jobs & Karriere auf der Homepage des Landkreises zur Verfügung.

wellcome

Das Projekt wellcome sucht Ehrenamtliche zur Unterstützung von Familien nach der Geburt. Digitale Infoveranstaltung am Tag des Ehrenamts am 5.12.2020.

Ehrenamtliche gesucht

Die ersten Monate nach der Geburt eines Babys sind für alle Eltern herausfordernd. Ganz besonders gilt das in Zeiten von Corona, in denen Unterstützung durch Familie und Freund/-innen sowie der Austausch in Kursangeboten zusätzlich eingeschränkt sind. Wenn Unterstützung fehlt, springen die Ehrenamtlichen von wellcome ein. Im Landkreis Sigmaringen werden derzeit dringend neue Helfer/-innen gesucht.

Am Internationalen Tag des Ehrenamts bietet wellcome eine **Online-Infoveranstaltungsveranstaltung** am Samstag, 5. Dezember, um 14.00 Uhr an. Anmeldung unter: www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung/

Ausführliche Informationen gibt es unter www.wellcome-online.de

**Zusatztermin mobile
Problemstoffsammlung
in Bad Saulgau**

Siehe unter „Umwelt und Natur“.

Bund unterstützt Waldeigentümer mit über 500 Millionen Euro

Extremwetterereignisse haben den Wäldern mit Dürre, Sturm und Schädlingen auch in diesem Jahr wieder stark zugesetzt. Die Waldbesitzer/-innen sowie der ganze Forstsektor stehen damit das dritte Jahr in Folge vor großen Herausforderungen. In dieser Krisensituation hat die Bundesregierung als Teil des Corona-Konjunkturpakets die flächenbezogene „Nachhaltigkeitsprämie Wald“ mit einem Gesamtvolumen von bundesweit 500 Mio. Euro auf den Weg gebracht.

Die Nachhaltigkeitsprämie Wald kann von privaten und kommunalen Waldbesitzern beantragt werden. Voraussetzung für den Erhalt der Prämie ist eine Zertifizierung der Waldfläche, z.B. nach den Programmen PEFC oder FSC, die bis 30.9.2021 nachgereicht werden kann. Die Förderleistung beträgt je nach Zertifizierungssystem 100 Euro oder 120 Euro pro Hektar und richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die mindestens einen Hektar Waldfläche besitzen.

Förderanträge werden von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) entgegengenommen (www.bundeswaldpraemie.de). Anträge können bis

zum 30.10.2021 gestellt werden. Die Fachagentur steht auch als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung. Im Antragsverfahren ist ein Eigentumsnachweis für die Waldfläche in Form des letzten Beitragsbescheids der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft vorgesehen.

Bei dem Programm handelt es sich um eine reine Bundesförderung ohne direkte Aufgabenübertragung an die Länder und Landkreise.

Interessantes und Wissenswertes



JobCafé

(Allein-)Erziehend und auf Jobsuche?

In ungezwungener Runde können beim JobCafé im Frauenbegegnungszentrum frischer Kaffee und selbstgebackene Kuchen genossen und dabei aktuelle Stellenangebote studiert werden. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, zusammen mit einer Mitarbeiterin des Jobcenters gezielt nach einer passgenauen Stelle zu suchen.

Das nächste JobCafé findet am **Freitag, 4. Dezember**, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Frauenbegegnungszentrum Sigmaringen in der Bahnhofstraße 3 statt. Aufgrund der derzeitigen Situation wird möglichst um Voranmeldung gebeten - per Mail an e.preisser@fbz-sigmaringen.de oder telefonisch unter 07571 6852604 im Frauenbegegnungszentrum bei Frau Preißer.

Musik in (un)ruhigen Zeiten

Zusammen mit SWR 4 bieten der Landesmusikverband Baden-Württemberg und seine Kooperationspartner an den Adventssonntagen ein musikalisches Programm zum Mitmachen an. Ideen gibt es auf der Plattform www.adventsmusik-bw.de. Dort findet sich nicht nur die Videopinnwand, sondern auch als Hilfestellung die aktuell geltenden Corona-Verordnungen. So kann festgestellt werden, was aktuell erlaubt ist und was nicht. Darüber hinaus können Ideen für mögliche Konzertformate gesammelt werden. Dies motiviert und inspiriert hoffentlich viele Musiker*innen, sich trotz erschwelter Bedingungen in diesem Jahr der Adventsmusik zu widmen und ihre Musik mit den Menschen zu teilen.

An den diesjährigen Adventssonntagen um ca. 16.00 Uhr ist ein 15-minütiges Musikprogramm geplant, das die Amateurmusiker*innen im Ländle zum Mitspielen und -singen von Adventsliedern anregen soll. Interessierte sind dazu aufgerufen, an den Sonntagen von zu Hause aus mitzuspielen, zu singen, zu summen oder einfach die weihnachtliche Stimmung aufzunehmen. Egal, ob alleine, gemeinsam mit der Familie oder mit Freunden: Das heimische Musizieren soll gestärkt werden. Idealerweise kann dies gefilmt und das Ergebnis auf

der Videopinnwand des Adventsmusik-Projekts geteilt werden. Auch können Mitschnitte von Adventskonzerten oder anderer Projekte der Kirchen- und Amateurmusikensembles verlinkt und so trotz Corona einem großem Publikum virtuell vorgeführt werden. Die Noten und Texte werden vor den Terminen bereitgestellt unter www.swr4.de. Gespielt werden auch Lieder des LIEDERPROJEKTS, einem Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus-Verlag und SWR 2. Auf www.liederprojekt.org bietet das LIEDERPROJEKT schon jetzt ein umfangreiches kostenloses Liedarchiv an – nicht nur für Weihnachtslieder.

Beratungsangebot für Menschen mit Teilhabebeeinträchtigung (EUTB)

Die EUTB unterstützt Menschen, die von einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung betroffen oder langfristig erkrankt sind, die Hilfe beim Ausfüllen eines Antrags auf Unterstützungsleistungen brauchen, die rechtliche Fragen zur Beantragung von Leistungen haben, die Begleitung aufs Amt benötigen. Die EUTB bietet kostenlose persönliche und telefonische Beratungen an, geht mit allen Informationen vertrauensvoll um und wahrt die Schweigepflicht.

EUTB ist von Montag bis Freitag in Ravensburg telefonisch unter 0751 9992397-0 oder per E-Mail unter info@eutb-rv-sig.de erreichbar. Weitere Informationen unter www.eutb-rv-sig.de.

Zur Vermeidung einer Verbreitung von Corona werden Ratsuchende gebeten, bei persönlichen Kontakten auf Abstand von mindestens 1,5 Metern zu achten und eine geeignete Mund-Nasen-Maske mitzubringen.

Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Auf dem Hof 3, 88512 Mengen, Tel. 07572 71373-44, -45, E-Mail: adsig@stiftung-liebenau.de oder www.stiftung-liebenau.de/gastfamilie.



Aus dem Verlag

Saftiger Rotweinkuchen mit Schokolade

Der Rotweinkuchen ist ein echter Klassiker auf der Kuchentafel. Sehr locker und saftig. Da er ein Rührkuchen ist, brauchen Sie keine exotischen Zutaten und der Kuchen ist in Nullkommanix fertig!

Zubereitungszeit: 2 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück: kcal: 522, kJ: 1768, E: 27 g, F: 24 g, KH: 269 g

Rezeptautor/Rezeptautorin:

Robert Schorp

Zutaten

- 375 g Butter
- 375 g Zucker
- 7 Eier (Größe M)
- 190 ml Rotwein (Spätburgunder)
- 6 g Zimt
- 15 g Kakaopulver
- 18 g Backpulver
- 450 g Weizenmehl (Type 550)
- 220 g Schoko-Tröpfchen, Zartbitter (auch Schokodrops genannt)

Außerdem:

- 50 g Sahne
- 100 g Zartbitter-Schokolade, gehackt

Zubereitung

Hinweis: Für ca. 16 Stücke

1. Eine Backform (Frankfurter Kranz, 28 cm) mit Butter einfetten und mit Mehl austauben. Den Backofen auf 180 °C Ober- und Unterhitze vorheizen.
2. Für den Rührteig Butter und Zucker cremig aufschlagen. Eier und Rotwein langsam nacheinander unterrühren. Zimt, Kakaopulver, Backpulver und Weizenmehl in die Eimasse sieben und unterrühren. Die Schoko-Tröpfchen unterheben.
3. Rührteig in die vorbereitete Backform füllen und im vorgeheizten Backofen ca. 55 Minuten backen.
4. Nach dem Backen den Kuchen auf einem Kuchengitter auskühlen lassen.
5. Zur Deko die gehackte Zartbitter-Schokolade in eine Schüssel geben. Die Sahne aufkochen und über die gehackte Schokolade gießen. Die Schokosahne gut verrühren, bis sie eine glatte Masse wird.
6. Schokosahne in einen Spritzbeutel mit Lochtülle füllen und tropfenweise über den Rotweinkuchen laufen lassen und fest werden lassen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR